

„Naturwissenschaft und Glaube kommen im Staunen zusammen“

Fulda/Marburg (bpf). Der Religionspädagoge Rainer Oberthür (Aachen) stellte jüngst sein Werk „Das Buch vom Anfang von Allem“ in Fulda und Marburg vor. Die Fortbildungsveranstaltung für Religionslehrkräfte, eine Kooperation zwischen der Abteilung Schule-Hochschule-Medien des Bistums Fulda und dem rpi-Arbeitsstelle Marburg, fand im Bonifatiushaus in Fulda am 2. März und am 3. März im Hans-von Soden-Haus in Marburg mit insgesamt 90 interessierten Teilnehmern statt. Oberthür, Autor vieler erfolgreicher Bücher, Dozent für Religionspädagogik, Grundschullehrer und stellvertretender Leiter des Katechetischen Instituts in Aachen, zog seine Zuhörer durch seine anschauliche und praxisnahe Vortragsweise sofort in seinen Bann. Er erzählte dabei nicht nur unter Zuhilfenahme seines Buches die Geschichte vom Anfang der Welt auf zweierlei Weise (naturwissenschaftlich aktuell und biblisch fundiert), sondern stellte auch eine von ihm in der Schule durchgeführte Unterrichtsreihe anhand von verschiedenen Materialien und einem acht Meter langen Leporello vor. Sein durchgängig spürbares Motto lautete: „Alle Dinge, die wir sehen, können wir doppelt anschauen – als Tatsache und als Geheimnis.“

